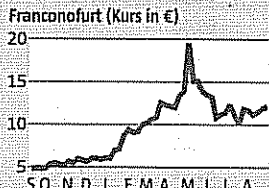


müssen, da mit Bekanntgabe des Research-Reports der Commerzbank über die FRM die sogenannte Black-out-Periode beginnt, in der keine Informationen mehr verbreitet werden dürfen. Die Halbjahreszahlen des Mutterkonzerns werden somit erst kurz nach dem Listing veröffentlicht. Sollte der Börsengang klappen, geht Franconofurt für 2006 weiter von einem Gewinn von zwei Euro je Aktie aus. Damit ist der Titel sehr günstig. (tom)



| | | | | | |
|------------------|-----------|---------------|-----------|-------|---|
| ISIN | Akt. Kurs | Empf. 27.8.06 | Veränd. | Stopp | |
| DE 000 637 262 6 | 13,35 | 12,04 | + 10,88 % | 9,40 | ↑ |

Basler Vision Technologies Sonnenbranche im Visier

Basler, Spezialist für maschinelles Sehen, will sich zukünftig eine ganz neue Kundengruppe erschließen. Das Unternehmen aus Ahrensburg bietet schon bald sogenannte Vision-Systeme für die Photovoltaikbranche an. Diese Inspektionssysteme für die industrielle Massenproduktion werden nun erstmals auf der European Photovoltaic Solar Energy Conference and Exhibition in Dresden vorgestellt. Basler will den Herstellern von Rohwafern und Solarzellen vollautomatische Lösungen für die Qualitätsprüfung anbieten. Die Norddeutschen haben bereits einen Auftrag von einem weltweit führenden Solarzellen-Hersteller bekommen. Weitere Testinstallationen bei mehreren anderen Produzenten laufen derzeit. Erste substanzielle Umsätze erwartet Basler 2007. Analyst Malte Schaumann von SES Research geht davon aus, dass im kommenden Jahr aber erst Umsätze im niedrigen einstelligen Millionenbereich gemacht werden. Halten. (tom)

| | | | | | |
|------------------|-----------|--------------|----------|-------|---|
| ISIN | Akt. Kurs | Empf. 8.8.05 | Veränd. | Stopp | |
| DE 000 510 200 8 | 14,03 | 14,78 | - 5,07 % | 9,90 | → |

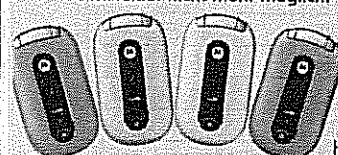
Bei den Euro-Favoriten handelt es sich um Empfehlungen früherer Ausgaben, die unter ständiger Beobachtung der Euro-am-Sonntag-Redaktion stehen.

AM SONNTAG Euro Aktien-Gewinnspiel 2006

13,77 Prozent Plus im August 2006

Herzlichen Glückwunsch! Herr Hans-D. Bamberg aus Berlin ist der August-Gewinner. Mit seinen Werten GPC, Medigene und Q-Cells setzte er sich an die Spitze beim Euro-am-Sonntag-Gewinnspiel „Favoriten-Depot 2006“ (Stichtag 31. August). Sein Gewinn: Das Motorola RAZR V3 iTunes, das Platz für sämtliche Lieblingshits hat. Neuanmeldungen sind leider nicht mehr möglich.

| Name | Performance in % |
|--------------------------|------------------|
| 1. Hans-D. Bamberg | 13,77 |
| 2. Stefan Poppe | 12,93 |
| 3. Roland Scherer | 12,93 |
| 4. Annika Bretag | 12,80 |
| 5. Jürgen Baumann | 11,21 |
| 6. Tim Herberger | 10,83 |
| 7. Brigitte Scherer | 10,24 |
| 8. Bernd Wendt | 10,00 |
| 9. Marc Bögershausen | 9,95 |
| 10. Rebekka Bögershausen | 9,91 |



Der Preis für den September-Gewinner

Motorola präsentiert das Design-Handy PEBL mit seiner weichen und puristischen Linienführung in den vier lebhaften Farben Grün, Pink, Blau oder Orange und zeigt damit die steigende Bedeutung des Fashion-Aspekts bei Mobiltelefonen. So lässt sich der persönliche Stil farbig ausdrücken. Die Handys sind ab sofort für 369 Euro im Handel erhältlich.



Öil gute Zahlen anstehen. Tatsächlich war die Halbjahresbilanz auch alles andere als schlecht.

Der Anbieter von Öl- und Gasfeld-Dienstleistungen steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr um 29,8 Prozent auf 89,4 Millionen Euro. Das Betriebsergebnis konnte sogar auf 19,9 Millionen Euro nahezu verdoppelt werden. Dennoch gab die Aktie nach Bekanntgabe der Zahlen kräftig nach. Ein Sündenbock für den Kursverfall wurde schnell gefunden. Nach Meinung von Vorstands-Chef Manfred Kastner hat ein Analyst, der in seiner Prognose viel zu optimistisch war, im Vorfeld falsche Hoffnungen geweckt. Die Schätzung des Wertpapierexperten war allerdings schon einige Tage vor den Zahlen veröffentlicht worden. Vielleicht hat Kastner die Lage in Vier-Augen-Gesprächen auch einfach ein bisschen zu optimistisch geschildert. Die Analystenschele hätte sich der C.A.T.-Oil-Chef besser gespart. Wenn die Experten zukünftig sehr konservativ an die Schätzungen rangehen, wird es ihm auch nicht recht sein.



Tobias Meister

Öfters zu Wort melden möcht sich auch demnächst mal wieder Vorstand des Bauzulieferers VB. Nachdem es in den vergangenen Monaten sehr still um den Wert geworden ist, geht Vorstand Jürgen Kas nun nach vorne. Zukünftig will sich Kassel wieder mehr um die Investitionen kümmern. Nachdem mit Equi nun ein Designated Sponsor beauftragt wurde, soll es nach Angaben von Kassel bald auch wieder eine Analystenstudie über VBH geben.

MAGNAT

Wette auf Osteuropa

Der Immobilienmarkt in Osteuropa gilt als wachstumsträchtig, aber schwierig. Eines der Unternehmen, die sich dort zurechtfinden, ist Magnat. Die Österreicher haben sich auf Immobilienentwicklung spezialisiert und drängen in Projekte zwischen 20 und 40 Millionen Euro. Dort tummeln sich nur wenige Anbieter. Magnat verfügt über langjährige Kontakte in der Region, der Markt boomt. Im nächsten Geschäftsjahr streben die Österreicher ein Ergebnis von 6,5 Millionen Euro an. Macht ein 10er-KGV, bei Wettbewerbern liegt es eher bei 15 bis 20. (utz)

Einen Schritt voraus
Magnat tummelt sich in einer lukrativen Nische und hat ein 2008er-KGV von 10. Das ist günstiger als ähnliche Werte. Kaufen.

Magnat (Kurs in €)

| | | | |
|-----------|------------|-----------------|------|
| KGV 07 | Marktkap. | ISIN | |
| 10,0 | 55,32 Mio. | DE 000 A0J ECHO | ↑ |
| Akt. Kurs | H/T | Stopp | Ziel |
| 2,21 | 2,35/1,52 | 2,00 | 2,50 |

SAF

Gewinnspanne beeindruckt

Während sich SAF-Aktionäre über die guten Zahlen freuen, wird sich Finanzminister Peer Steinbrück freuen. Die Firma sitzt nämlich auf der Schweizer Seite des Bodensees und zahlt hierzulande keine Steuern. Schade für Steinbrück, denn in Zukunft wäre bei SAF einiges angefallen. Im zweiten Quartal steigerte der Hersteller von Logistik-Software den Umsatz um 92 Prozent auf 4,2 Millionen Euro. Gleichzeitig explodierte das Betriebsergebnis um 128 Prozent auf 2,2 Millionen Euro. Fürs Gesamtjahr peilt SAF Erlöse zwischen 12 und 13 Millionen Euro an. (tom)

Emissionskurs im Visier
Noch liegt das Papier rund zehn Prozent unter dem Emissionskurs. Nach den Zahlen dürfte sich dies aber schnell ändern.

SAF (Kurs in €)

| | | | |
|-----------|-------------|------------------|-------|
| KGV 07 | Marktkap. | ISIN | |
| 11,4 | 84,19 | CH 002 484 873 B | ↑ |
| Akt. Kurs | H/T | Stopp | Ziel |
| 16,96 | 20,00/13,20 | 13,00 | 20,00 |